

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Offene Fragen im Kinderförderungsgesetz klären

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.17.843 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt, dass die Landesregierung mit dem Kinderförderungsgesetz den lange geforderten Versuch unternimmt, unterschiedliche Gesetze im Bereich der Kinderförderung zu bündeln, klarer zu strukturieren und damit allen Beteiligten an der Kinderförderung zu helfen.

Gleichzeitig fordert die Stadtverordnetenversammlung die Landesregierung auf, den im Hessischen Landtag vorgelegten Entwurf des Gesetzes zur Änderung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und zur Änderung und Aufhebung anderer Rechtsvorschriften - Kinderförderungsgesetzes (HessKiföG) - zu überarbeiten.

In den letzten Wochen vorgebrachte Konkretisierungs- und Ergänzungsvorschläge sollen nach dem Willen der Stadtverordnetenversammlung ernsthaft geprüft und ggf. aufgenommen werden, um so den Interessen von Eltern sowie Erziehern entgegen zu kommen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU, FDP, Stadtverordneter Dr. Hoppe

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: Stadtverordneter Petersen

Abwesend: Stadtverordneter Häfner

den

Beschluss

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Offene Fragen im Kinderförderungsgesetz klären, 101.17.843, wird **abgelehnt**.